

Kaufpreise für landwirtschaftliche Nutzflächen

Lehrplananbindung und Hinweise auf mögliche Schüleraufgaben

(KLP = Kernlehrplan, RS = Realschule, GS = Gesamtschule, Gy = Gymnasium G 8/Sek I, HS = Hauptschule
SII = Kernlehrplan Sek. II, EF = Einführungsphase, Q = Qualifikationsphase)

Lehrplanvorgaben				Hinweise auf mögliches Aufgabenspektrum
Jgst.	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	KLP	
5/6	Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung (Gy, RS, HS)	<ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren für Industrie (Rohstoffe, Verkehr, Arbeitskräfte), Landwirtschaft (Klima, Boden, Absatzmarkt) und Dienstleistungen (Verkehrsanbindung, Bildung) (Gy) - Veränderung von Strukturen in Landwirtschaft und Industrie (Gy) - Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren für Industrie, Landwirtschaft und Dienstleistungen (RS) - Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren für regionale Landwirtschaft, Industrie, Handwerk und Dienstleistungen (HS) 	RS, Gy, HS	<ul style="list-style-type: none"> - Errechnen des jeweiligen Bodenwertes landwirtschaftlicher Betriebe bei unterschiedlicher Hektargröße bzw. unterschiedlichen Bodenpreisen / Umrechnung der Preise für Quadratmeter und Hektar - Erläuterung der möglichen Gründe für die unterschiedlichen Bodenpreise landwirtschaftlicher Flächen (Bodengüte und andere natürliche Faktoren, Anbindung an das Verkehrsnetz, Lagebeziehungen zum Absatzmarkt, ...) - Recherche zu den Preisen für landwirtschaftliche Flächen am eigenen Wohn- bzw. Schulort; Einordnung dieser Preise in das regionale Gefüge - Begründung dafür, warum für Landwirte die Vergrößerung bzw. Vermehrung ihrer Gesamt-Nutzfläche erstrebenswert erscheinen kann

	Arbeit und Versorgung in Agrarräumen (GS)	- Standortfaktoren der Landwirtschaft (GS) - Veränderung von Strukturen in der Landwirtschaft (GS)	GS	
7-10	Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen (Gy, HS, GS, RS)	- Leben und Wirtschaften in Gunst- und Ungunsträumen (HS)	HS	- Ursachen und Folgen der (in den letzten Jahren zu beobachtenden) Erhöhung der durchschnittlichen Flächengröße landwirtschaftlicher Betriebe in der gemäßigten Zone - Wirtschaftsweise von Veredelungsbetrieben (Grundlagen, Merkmale, Entwicklungen, Probleme)
	Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung (Gy, RS, GS)	- landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von natürlichen Faktoren, weltweitem Handel und Umweltbelastung (Gy)	Gy	- landwirtschaftlicher Strukturwandel (unter besonderer Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher, landschaftsökologischer und raumstruktureller Aspekte sowie der Rolle der beteiligten Akteure - Preisentwicklung landwirtschaftlicher Produkte – auch weltweit (Ursachen, Folgen, Probleme)
	Energieversorgung und Klimaschutz (HS)	- fossile Rohstoffe als Energieträger und regenerative Energiequellen (HS)	HS	- Anteil der Landwirtschaft an der Erzeugung regenerativer Energien
Kernlehrplan Sek. II, Geographie				
Sek. II	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte		
	2 (EF): Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung	- Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutzes		Recherche, Erarbeitung und Präsentation z. B. folgender Aspekte: - Bedeutung des Maisanbaus für die Erzeugung regenerativer Energien (in Biogasanlagen) sowie die damit verbundenen Vorteile und Probleme für die Landschaftsökologie, die Nachhaltigkeit, die Wirtschaft und die räumliche Strukturentwicklung

3 (Q): Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen	<ul style="list-style-type: none"> - Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und in den Subtropen - Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - mögliche Zusammenhänge von Bodenpreisen und Biogasanlagendichte (letzteres z. B. im Kreis Borken mit Hilfe der im Internet veröffentlichten „Energilandkarte“ für den Kreis Borken) - Vergleich des Preisniveaus landwirtschaftlicher Flächen in Teilregionen Westfalens, einzelnen Kreisen, evtl. Gemeinden, mit den jeweiligen Voraussetzungen und Strukturmerkmalen der dortigen Landwirtschaft (Bodenqualität, Bedeutung von Maisanbau und Sonderkulturen usw.) - Vorteile und Gefahren hoher Agrarlandpreise für die Landwirte, für die Regionalentwicklung und die Entwicklung räumlicher Disparitäten
6 (Q): Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen	<ul style="list-style-type: none"> - Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten 	
Kernlehrplan Sek. II, Sozialwissenschaften / Wirtschaft		
1 (EF): Marktwirtschaftliche Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> - Rolle der Akteure in einem marktwirtschaftlichen System 	<ul style="list-style-type: none"> - wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen für die Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse auf regionaler, nationaler, europäischer und globaler Ebene - betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Bedeutung und Probleme hoher Agrarlandpreise - das Dreieck der Nachhaltigkeit, angewendet auf die Landwirtschaft (z. B. in Deutschland, im Münsterland, ...)
4 (Q): Wirtschaftspolitik	<ul style="list-style-type: none"> - qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung 	